

Ihr umfassender Schutz als DB-Agentur

Ist Ihre Agentur richtig geschützt, wenn es aufgrund krimineller Handlungen zu Schäden an Ihrem Betriebsvermögen kommt und Sie Ihrer Verpflichtung gegenüber der DB nicht mehr nachkommen können?

Der Schaden kostet nicht nur viel Geld, sondern gefährdet auch Ihr Vertragsverhältnis als DB-Agentur – und damit eventuell Ihre Existenz.

Wir schützen Ihr Unternehmen.

Schutz und Sicherheit für Ihre DB-Agentur

Versichert ist:

- die Sicherheit der DB-Agentur, die so genannte „Bürgschaft“
- Missbrauch, Verlust und Diebstahl von Fahrkartenzertifikaten
- Betrug und Urkundenfälschung
- Internet- und Daten-Kriminalität
- Beschädigung der Software durch Hacker und Virenattacken
- Haftung für geschädigte Dritte
- Vertragsstrafen

... und vieles mehr.

Sicherheit

Ihre Sicherheit gegenüber der DB beträgt z. B. 10.000 EUR, die Sie als kostenintensive Bankbürgschaft hinterlegen müssten. Mit der TAS.vermögenschutzpolice brauchen Sie keine Bürgschaft mehr. Die TAS.vermögenschutzpolice tritt ein, wenn Sie Ihre Verpflichtung gegenüber der DB nicht erfüllen können – egal aus welchem Grund.

Fallbeispiel: Aushilfe veruntreute fünfstellige Summe

Ihr Mitarbeiter bedient sich an den Verkäufen oder Erstattungen von Bahnfahrkarten. Sehr viel später fällt der Betrug auf und der Mitarbeiter erhält einen Vollstreckungsbescheid. Der veruntreute Betrag wurde vom Versicherer übernommen und Ihnen erstattet, sodass Sie den DB-Vertrag rechtmäßig erfüllen konnten.

Weitere Leistungen finden Sie auf der Rückseite.

Vielfacher Schutz für alle Fälle. Weil kriminelle Energie überall anzutreffen ist.

Internet- und Daten-Kriminalität, Telekommunikation



Versichert ist:

- Unerlaubter Eingriff in die Telekommunikationseinrichtung oder DV
- Datenmanipulation über das Internet (z. B. Phishing, Datensabotage)
- Identitätsdiebstahl (betrügerische Nutzung personenbezogener Daten)
- Behördliche Beweissicherung

Fallbeispiel:

Hoher Schaden durch „Identitätsdiebstahl“

Als die Geschäftsführerin Sandra B. ihre Kontoauszüge kontrollierte, traf sie fast der Schlag: Mehrere tausend Euro waren da ohne ihr Wissen abgebucht worden. Sofort informierte sie ihre Hausbank, da sie gleich einen Fall von Internetkriminalität vermutete. Die Ursache für diese unliebsame Überraschung war schnell ausgemacht: Kriminelle hatten ihre Konto- und Adressdaten aus ihrem elektronischen Datenbestand genutzt und gönnten sich zahlreiche Luxuseinkäufe.

Es lag also ein versicherter Fall von Identitätsdiebstahl vor. Der Schaden in Höhe von 10.000 EUR wurde vom Versicherer bezahlt. Ebenfalls wurden die entstandenen Folgekosten für die rechtliche Abwehr unberechtigter Ansprüche übernommen.

Beschädigung der Software durch Hacker und Virenattacken



Versichert ist:

- Zielgerichteter Virenangriff/Sabotage
- Zerstörung oder Beschädigung der Software und Daten infolge eines zielgerichteten Angriffs mit Computerviren (auch ohne Bereicherungsabsicht)

Fallbeispiel:

Verbotene Dateien in betrieblichen EDV-System

Bei einer mittelständischen Firma wurden verbotene Daten in ihre EDV-Systeme geschleust. Bei den strafrechtlichen Ermittlungen durch die Behörden wurde zur Beweissicherung die Unternehmens-EDV beschlagnahmt.

Die Aufwendungen für die Wiederbeschaffung von Hardware und Software, Datenträgern und Dateien als auch entstandene Mehrkosten zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes beliefen sich auf 25.000 EUR, die vom Versicherer getragen wurden.

Betrug und Urkundenfälschung



Versichert ist:

- Betrug
- Urkundenfälschung und Urkundenunterdrückung durch Dritte (z. B. Fälschung von Kontendaten)

Fallbeispiel:

Eigene Bankverbindung eingesetzt

Die Schädigerin arbeitete im Rechnungswesen des Versicherungsnehmers als kaufmännische Angestellte. Zu ihren Aufgaben gehörte es, die zur Zahlung anstehenden Rechnungen zu prüfen und die Zahlungsdaten per Datenträgeraustausch an die Hausbank des Versicherungsnehmers zwecks Zahlung weiterzuleiten.

In 16 nachgewiesenen Fällen setzte die Schädigerin die eigene Bankverbindung in die sog. Zahlungsvorschlagsliste ein. In den zur Unterschrift vorzulegenden Zahlungsunterlagen war dies aufgrund geschickter Manipulation nicht zu erkennen. Die entscheidenden Änderungen waren wegekopiert. Sie verursachte einen Schaden von über 50.000 EUR, die vom Versicherer übernommen wurden.

Manipulation

158,40
3 766,57
3 554,93
4 486,43
9 075,42
4 712,27

Versichert ist:

- der Schaden durch Manipulation von Daten in der EDV und die Wiederherstellung der Daten

Fallbeispiel: Fiktive Lohn- und Prämienzahlungen auf eigenes Konto

Die Schädigerin war in einem Reisebüro in der Lohn- und Gehaltsbuchhaltung tätig. In dieser Position veranlasste sie Lohn- und Prämienzahlungen an fiktive Mitarbeiter. Es handelte sich hierbei teilweise um ehemalige Mitarbeiter des Unternehmens. Die Zahlungen in Höhe von 17.220 EUR erfolgten auf eigene Konten sowie auf diejenigen von Familienangehörigen.

Der Schaden konnte in voller Höhe entschädigt werden.

Auch Folgekosten sind mitversichert.

z. B. Kosten der Betriebsunterbrechung



Dies betrifft den Aufwand für:

- Schadenermittlungskosten zu 50%, selbst wenn sich später ergibt, dass kein Versicherungsfall vorliegt
- Rechtsverfolgung
- Mehrkosten zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes
- Wiederherstellungskosten von Daten, Datenträgern und Dateien
- rechtliche Abwehr unberechtigter Ansprüche bei Identitätsdiebstahl

Ein wichtiges Thema! Fragen Sie uns.

Für Informationen und Angebote wählen Sie bitte
Tel. 069 60508-19 oder Mail: produkte@tas-makler.de.

TAS.vermögensschutzpolice



Als Ihr Maßschneider für passgenaue Versicherungslösungen präsentieren wir Ihnen unsere topaktuelle DB-Police.

Berechnungsgrundlage ist die Höhe der Sicherheit gegenüber der DB und die Anzahl aller Mitarbeiter im Unternehmen, nicht nur die Kolleginnen und Kollegen im DB-Verkauf.

Sicherheit	10.000 EUR	15.000 EUR	52.000 EUR
Anzahl Mitarbeiter	4	2	4
Jahresprämie	207,90 EUR	346,50 EUR	882,00 EURO

Anzahl der Mitarbeiter inklusive Geschäftsführung. Prämie zzgl. 19% Versicherungssteuer.

Lassen Sie sich Ihr individuelles Angebot von uns zuschicken. Alle von Ihnen notwendigen Angaben können Sie unter www.tas-sicherheit.de eintragen und an die TAS übertragen.

Die neue **TAS.vermögensschutzpolice**, die Agenturen bei Geschäftsstörungen oder Ausfällen vor Haftungsansprüchen der Deutschen Bahn schützt, beinhaltet neben der geforderten Sicherheit für den Abschluss des DB-Agenturvertrags noch weitere Vorteile, die Sie auf dem Flyer **TAS.vermögensschutzpolice** finden.

Ein wichtiges Thema! Fragen Sie uns.

Für Informationen und Angebote wählen Sie bitte
Tel. 069 60508-19 oder Mail: produkte@tas-makler.de.

www.tas-sicherheit.de

TAS Touristik Assekuranzmakler und Service GmbH
Emil-von-Behring-Str. 2, 60439 Frankfurt am Main